

Ä2

Antrag

Initiator*innen: Julius Timmermann

Titel: Ä2 zu A2: Zivilklausel der Studierendenschaft

Titel

Ändern in:

Für Werbung der Bundeswehr an unserer Universität / Reserve und Zivilschutz aus unserer Mitte - Beitrag der JMU zur Verteidigung der FDGO gegen äußere Aggressoren

Antragstext

Die Bundeswehr ist gem. Artikel 87a GG der zentrale Pfeiler für die Verteidigung der freiheitlichen demokratischen Grundordnung gegen bewaffnete Angriffe von außen. Die Studentenschaft der JMU dankt allen Staatsbürgern in Uniform für ihre Bereitschaft, Demokratie und Freiheit unter Einsatz ihrer eigenen körperlichen Unversehrtheit zu verteidigen, und ihren Dienst an der deutschen Gesellschaft zu leisten.

Angesichts der aktuell immanenten Gefährdung von Frieden und Freiheit in Europa begrüßt das StuPa das freiwillige Engagement von Mitgliedern der Universitätsgemeinschaft in der Reserve der Bundeswehr und den ehrenamtlichen Organisationen des Zivil- und Katastrophenschutzes.

Wir fordern den SSR auf, sich gegenüber der Universitätsleitung dafür einzusetzen,

- dass Reservisten der Bundeswehr aus dem Kreis der Studenten für Aus-, Weiterbildungs- und Übungsmaßnahmen von ihren universitären Verpflichtungen, auf Antrag freigestellt werden, ohne Nachteile in ihrem akademischen Fortkommen zu erfahren

- dass Mitglieder von Feuerwehren und Hilfsorganisationen, die im Zivil- oder Katastrophenschutz beteiligt sind, für sämtliche - auch alltägliche - lokale, regionale und überregionale Einsätze bei Unglücksfällen kurzfristig freigestellt werden, ohne Nachteile für ihr akademisches Fortkommen zu erfahren
- eine Kontaktstelle für ehrenamtliches Engagement im Zivil- und Katastrophenschutz sowie der Reservistenarbeit einzurichten
- die Informationsarbeit der Bundeswehr bei sämtlichen fachlich passenden Anlässen zu ermöglichen
- singuläre Werbemaßnahmen der Bundeswehr an der Universität, solange diese kommerziell angeboten werden, unterschiedslos zuzulassen
- die kritische Auseinandersetzung mit Entwicklungen im sicherheitspolitischen Umfeld und die inner-universitäre Diskussion darüber zu fördern

Die JMU nimmt ihre Verantwortung in der Herstellung gesellschaftlicher Resilienz und in der Verteidigung der Demokratie gegen äußere Aggressoren an.

Begründung

Erfolgt mündlich